

**Einfache Anfrage Gadiant-Walenstadt:
«140 Arbeitsplätze dürfen nicht verloren gehen**

Trotz vieler positiver Entwicklungen der letzten Zeit hat das Sarganserland im Vergleich zu anderen Regionen im Kanton wirtschaftlich immer noch einen schweren Stand. Ein definitiver Verlust von 140 Arbeitsplätzen betrifft und beschäftigt die ganze Region.

Durch die Schliessung der Spoerry & Co. AG in Flums verlieren 140 Personen ihren Arbeitsplatz – zwei Drittel aus der Produktion und ein Drittel aus Vertrieb und Verwaltung. Diese Schliessung trifft die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Gemeinde Flums sehr hart. Es ist wichtig zu prüfen, ob von Kanton und Gemeinde alle Möglichkeiten für den Erhalt der Arbeitsplätze ausgeschöpft wurden und welche Hilfestellungen den betroffenen Personen und der Gemeinde am meisten und nachhaltig nützen.

Angesichts dieser ernsten Lage danke ich der Regierung für die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie beurteilt die Regierung die Marktfähigkeit der in Flums hergestellten Spezialitätengarne und den Ruf der Spoerry & Co. AG als weltweit führende Spezialistin für Fein- und Feinstgarne?
2. Wurde das Volkswirtschaftsdepartement im Vorfeld des Schliessungsentscheides kontaktiert?
3. Wurden andere Lösungen als eine Schliessung geprüft?
4. Kann der Kanton oder die Gemeinde etwas dazu beitragen, den Betrieb aufrecht zu erhalten, bzw. Betriebsteile zu retten?
5. Kennt die Regierung den Inhalt des Sozialplans und sind die Sozialpartner miteinbezogen worden?
6. Welche Massnahmen neben der Installierung eines betrieblichen Arbeitsvermittlungszentrums (BAZ) sind geplant?
7. Welche Strategien kann die Gemeinde Flums aus Sicht der Regierung entwickeln, um den schlimmsten Fall, namentlich die längerfristige Mehrbelastung der öffentlichen Hand (Sozialamt) aufzufangen?»

15. Januar 2009

Gadiant-Walenstadt